

Übersicht zu wirtschaftlichen Verwerfungen

Wirtschaftliche Herausforderungen	Auswirkungen auf Versicherungsindustrie	Auswirkungen auf Unternehmen
Lieferketten-Engpässe	<ul style="list-style-type: none"> - Firmen machen weniger Umsatz, daraus folgt ein geringeres Prämienvolumen - Unterbrechungsdauer für Betriebsunterbruch-Schäden steigt, dadurch höhere Schadenzahlungen - Schadenminderung wird schwieriger – vor allem im Bereich des Betriebsunterbruchs, was auch zu höheren Kosten führt 	<ul style="list-style-type: none"> - Der Druck auf Prämien steigt - Die Versicherungssummen und die Haftzeiten v. a. im Betriebsunterbruchs-Bereich müssen überprüft werden - Schadenminderung wird schwieriger, da weniger Ausweichmöglichkeiten in Provisorien oder Fremdbetrieben bestehen - Lagerbestände müssen erhöht werden und Versicherungssummen steigen
Inflation	<ul style="list-style-type: none"> - Höhere Schadenzahlungen - Unsicheres Pricing bei Risiken mit Langzeiteinfluss wie Haftpflicht- und Personenversicherungen - Höhere Lohnsummen, höheres Prämienvolumen - Anpassung Versicherungssummen (Inventare werden neu beurteilt) 	<ul style="list-style-type: none"> - Lohn- und somit Margendruck - Mehr Unsicherheit bei der Preisgestaltung für Investitionsgüter mit langer Lieferfrist

Zinsanstieg	<ul style="list-style-type: none"> - Geringere Investitionen, dadurch weniger Projektversicherungen - Höhere Erträge auf Kapitalanlagen 	<ul style="list-style-type: none"> - Dito Versicherungsindustrie
Fachkräftemangel	<ul style="list-style-type: none"> - Personalengpässe, dadurch Gefahr von längeren Wartezeiten und sinkender Qualität - Priorisierung bei den Anfragen auf Grund beschränkter Kapazität im Underwriting, dadurch weniger Auswahl an Versicherungslösungen zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis 	<ul style="list-style-type: none"> - Personalengpässe, dadurch Gefahr von längeren Wartezeiten und sinkender Qualität - Höherer Planungsaufwand - Projekte können nicht realisiert werden - Arbeitnehmer-Markt, dadurch Druck für Lohnerhöhungen, verbesserte Sozialleistungen
Cyber-Kriminalität	<ul style="list-style-type: none"> - Bedarf nach Versicherungslösungen steigt, während das verfügbare Angebot sinkt - Umgang mit <i>ransom payment</i>-Schäden muss noch geklärt werden - Ist dieses Risiko auch in Zukunft versicherbar? 	<ul style="list-style-type: none"> - Sensibilisierung der Mitarbeitenden intensivieren - Bedarf nach Risk Assessments - Investitionen in IT Security - Abschluss Cyber-Police
Environment-Sustainability-Governance (ESG)	<ul style="list-style-type: none"> - ESG gewinnt auch im Submissionsprozess an Bedeutung - Anzahl Risikoträger könnte sich bei ESG-Ignoranten reduzieren 	<ul style="list-style-type: none"> - ESG gehört in die Firmenstrategie - Bewusstsein schärfen - Anzahl möglicher Versicherungspartner reduziert sich

	<ul style="list-style-type: none"> - Anlagepolitik der Sammelstiftungen wird vertiefter auf dieses Kriterium geprüft - ESG Thematik auch im Bereich D&O zunehmend relevant 	(weiter), was den Verkäufermarkt noch mehr stärkt
Geopolitische Machtverhältnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Generelle Unsicherheit vorhanden, hemmt Investitionen - Sanktionsklauseln (Länderlisten) werden zunehmen - Kriegskonsequenzen: steigende Energie- und Rohstoffpreise, unterbrochene Lieferketten, Armut in gewissen Ländern 	- Dito Versicherungsindustrie
Pandemie-Bewusstsein und Globalisierung	<ul style="list-style-type: none"> - Unklarer Umgang der Assekuranz mit künftigen Pandemien 	<ul style="list-style-type: none"> - Restrisiko bleibt, Staat als Schutzschirm? - Nur beschränkt versicherbares Risiko – somit Unternehmerrisiko
Energieknappheit	<ul style="list-style-type: none"> - Risiko wenn Strom-, Gas- oder Erdölverbrauch eingeschränkt wird: Privatgebrauch => Gefahr für Homeoffice Industrie/Dienstleistungen => IT-Systeme laufen reduziert 	<ul style="list-style-type: none"> - Risiko von stillstehenden Fabriken, je nachdem wo der Staat die Prioritäten setzen wird - Energieintensive Produktionsstätten (z. B. Glasproduktion oder Grossbäckereien) müssen evtl. Kapazitäten reduzieren

		<ul style="list-style-type: none">- Investitionen in redundante, alternative Energiezufuhr könnten steigen
--	--	--